

## VIII.

**Verzeichnis der Lehrbücher**

für das Schuljahr 1897/98.

**Sexta.**

1. Das Landesgesangbuch.
2. Der religiöse Memorierstoff (Luthers Katechismus).
3. Kurtz, Biblische Geschichte.
4. Deutsches Lesebuch, herausgegeben von den Lehrern des Realgymnasiums zu Döbeln, I. Teil.
5. Regeln u. Wörterverzeichnis der deutschen Sprache.
6. Lyon, Handbuch der deutschen Sprache, I. Teil.
7. Ostermann-Müller, Lateinisches Übungsbuch für Sexta.
8. Friedemann, Kleine sächsische Schulgeographie.
9. Bothe, Sammlung von Rechenaufgaben für höhere Schulen. I.
10. Wossidlo, Leitfaden der Botanik.
11. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie.

**Quinta.**

1. Das Landesgesangbuch.
2. Der religiöse Memorierstoff.
3. Kurtz, Biblische Geschichte.
4. Döbelner Lesebuch, II. Teil.
5. Regeln und Wörterverzeichnis.
6. Lyon, Handbuch, I. Teil.
7. Ostermann-Müller, Lateinisches Übungsbuch für Quinta.
8. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache, Elementarbuch B.
9. Seydlitz, Kleine Schulgeographie, Ausg. B.
10. Liechtenstern und Lange, Schulatlas.
11. Bothe, Sammlung, II.
12. Wossidlo, Leitfaden der Botanik.
13. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie.

**Quarta.**

1. Das Landesgesangbuch.
2. Der religiöse Memorierstoff.
3. Kurtz, Biblische Geschichte.
4. Die Bibel.
5. Döbelner Lesebuch, III. Teil.
6. Regeln und Wörterverzeichnis.
7. Lyon, Handbuch, I. Teil.
8. Stegmann, Lateinische Schulgrammatik.
9. Ostermann-Müller, Lateinisches Übungsbuch für Quarta.
10. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Elementarbuch B.
11. Seydlitz, Kleine Schulgeographie, Ausgabe B.
12. Liechtenstern und Lange, Schulatlas.
13. Herbst, Historisches Hilfsbuch, I. Teil. Ausgabe für Realschulen.
14. Wossidlo, Leitfaden der Botanik.
15. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie.
16. Reidt, Elemente der Mathematik, II. Teil.
17. Bothe, Sammlung, III.

**Untertertia.**

1. Das Landesgesangbuch.
2. Der religiöse Memorierstoff.
3. Die Bibel.
4. Döbelner Lesebuch, IV. Teil, 1. Abteilung.
5. Regeln und Wörterverzeichnis.
6. Lyon, Handbuch, I. Teil.
7. Stegmann, Lateinische Schulgrammatik.
8. Ostermann-Müller, Übungsbuch für Quarta.
9. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Sprachlehre.
10. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Übungsbuch B.
11. Deutschbein, Lehrgang der englischen Sprache. A. Grosse Ausgabe.
12. Deutschbein, Irving-Macaulay-Lesebuch mit Vorschule.
13. Seydlitz, Grössere Schulgeographie. Ausgabe C.

- |   |  |
|---|--|
| 14. Liechtenstern und Lange, Schulatlas.            | 18. Bardey, Methodisch-geordnete Aufgabensammlung. |
| 15. Herbst, Historisches Hilfsbuch, I. u. II. Teil. | 19. Schellen, Aufgaben für das Rechnen, I. Teil.   |
| 16. Wossidlo, Leitfaden der Botanik.                | 20. Reidt, Elemente der Mathematik, II. Teil.      |
| 17. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie.               |  |

**Obertertia.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Das Landesgesangbuch.                          | 11. Deutschbein, Lehrgang der englischen Sprache. A. Grosse Ausgabe. |
| 2. Der religiöse Memorierstoff.                   | 12. Deutschbein, Irving-Macaulay-Lesebuch mit Vorschule.             |
| 3. Die Bibel.                                     | 13. Seydlitz, Grössere Schulgeographie. Ausgabe C.                   |
| 4. Döbelner Lesebuch, IV. Teil, 2. Abteilung.     | 14. Liechtenstern und Lange, Schulatlas.                             |
| 5. Regeln und Wörterverzeichnis.                  | 15. Herbst, Historisches Hilfsbuch, I.—III. Teil.                    |
| 6. Lyon, Handbuch, II. Teil.                      | 16. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie.                                |
| 7. Stegmann, Lateinische Schulgrammatik.          | 17. Bardey, Methodisch-geordnete Aufgabensammlung.                   |
| 8. Ostermann-Müller, Uebungsbuch für Tertia.      | 18. Reidt, Elemente der Mathematik, II. Teil.                        |
| 9. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Sprachlehre.    |  |
| 10. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Uebungsbuch B. |  |

**Sekunda.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Das Landesgesangbuch.                                       | 9. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Uebungsbuch B.                     |
| 2. Die Bibel.  | 10. Deutschbein, Lehrgang der englischen Sprache. A. Grosse Ausgabe. |
| 3. Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht. | 11. Seydlitz, Grössere Schulgeographie. Ausgabe C.                   |
| 4. Döbelner Lesebuch, V. Teil.                                 | 12. Liechtenstern und Lange, Schulatlas.                             |
| 5. Lyon, Handbuch, II. Teil.                                   | 13. Herbst, Historisches Hilfsbuch, I.—III. Teil.                    |
| 6. Ellendt-Seyffert, Lateinische Schul-Grammatik.              | 14. Bardey, Methodisch-geordnete Aufgabensammlung.                   |
| 7. Ostermann-Müller, Lateinisches Uebungsbuch für Tertia.      | 15. Jochmann, Experimentalphysik.                                    |
| 8. Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang, Sprachlehre.                 |  |

Ausserdem für Untersekunda:

- |   |   |
|---|---|
| 16. Hochstetter und Bisching, Mineralogie.    | 16. Lorscheid, Lehrbuch der anorganischen Chemie. |
| 17. Reidt, Elemente der Mathematik, II. Teil. | 17. Reidt, Elemente der Mathematik, IV. Teil.     |
|   | 18. Schlömilch, Fünfstellige Logarithmen.         |

Für Obersekunda:

**Prima.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Das Landesgesangbuch.                                       | 8. Breitinger, Grundzüge der französischen Litteratur- und Sprachgeschichte. |
| 2. Die Bibel.  | 9. Deutschbein, Lehrgang der englischen Sprache, A. Grosse Ausgabe.          |
| 3. Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht. | 10. Dressel, Bilder aus der engl. Geschichte.                                |
| 4. Lyon, Handbuch, II. Teil.                                   | 11. Laing, English Literature.   |
| 5. Ellendt-Seyffert, Latein. Schulgrammatik.                   | 12. Herbst, Historisches Hilfsbuch, I.—III. Teil.                            |
| 6. Ostermann-Müller, Lateinisches Uebungsbuch für Tertia.      | 13. Jochmann, Experimentalphysik.  |
| 7. Ploetz-Kares, Sprachlehre.                                  | 14. Schlömilch, Fünfstellige Logarithmen.                                    |

Ausserdem für Unterprima:

- |  |   |
|--|---|
| 15. Reidt, Elemente der Mathematik, II. und III. Teil. | 15. Mink, Leitfaden der analytischen Geometrie. |
|--|---|

Für Oberprima:

Ausserdem brauchen die Schüler von Quarta an: einen Geschichtsatlas (Putzger), ein gutes Reisszeug und ein Reissbrett; von Untertertia an: ein lateinisches Wörterbuch (Georges, Heinichen, Kreussler, Stowasser); von Untersekunda an: ein französisches Wörterbuch (Sachs-Villatte, kleine Ausgabe), ein englisches Wörterbuch (Thieme, James) und ein zweites Reissbrett.

Für den Unterricht in der Stenographie ist das Lehrbuch der stenographischen Korrespondenz von Krieg eingeführt.

Für den Turnunterricht brauchen die Schüler aller Klassen ein Paar gute Turnschuhe.

Die für die Lektüre notwendigen Bücher werden von den einzelnen Lehrern nach Erfordernis angegeben.

Veraltete Ausgaben und überschriebene Exemplare sind durchaus unzulässig.

## IX.

### Schulgeschichte.

Zum vorjährigen Berichte ist zunächst folgendes nachzutragen:

Die öffentlichen Osterprüfungen wurden am 26. und 27. März abgehalten; am 27. März mittags wurde das Schuljahr geschlossen.

Bücherprämien erhielten: K. Stopfkuchen und W. Döring aus Ib; P. Friedrich aus IIb; A. Gentsch und A. Semper aus IIIa; W. Oehmichen und A. Brause aus IIIb; E. Oertel und M. Krieg aus V.

Die Zinsen der Schülerstiftung wurden dem Obertertianer G. Voigt I und dem Sextaner R. Leipzig zuerkannt; die Zinsen der Klotzsch-Stiftung erhielt am 23. April der Obersekundaner W. Claussnitzer.

Belobigungszeugnisse wurden dem Untertertianer H. Wenck und den Quintanern E. Strauss und Kurt Pietzsch zuerkannt.

Das neue Schuljahr, das vierundzwanzigste seit dem Bestehen der Anstalt, begann am 13. April mit der Prüfung der angemeldeten Schüler. Am 14. April nahm der Unterricht seinen Anfang. Für Herrn Oberlehrer Schmerler, dem es das dankenswerte Entgegenkommen unserer Stadtverwaltung ermöglichte, zu Studienzwecken einen halbjährigen Aufenthalt in der Schweiz und in Frankreich zu nehmen, trat der Kandidat des höheren Schulamtes Herr Dr. K. B. Dietz in den Lehrkörper ein. Er berichtet über sein bisheriges Leben:

Ich, Karl Bernhard Dietz, bin am 25. März 1870 zu Coburg geboren. Ich besuchte die Realschule meiner Vaterstadt von Ostern 1880—87, dann das Realgymnasium in Meiningen. Das Zeugnis der Reife dieser Anstalt, das ich Ostern 1889 erhielt, ergänzte ich am Gymnasium zu Coburg zu einem Gymnasialreifezeugnis. Von Ostern 1889 bis Michaelis 1893 widmete ich mich an den Universitäten zu München, Berlin und Leipzig dem Studium der neueren Sprachen, besonders des Deutschen und Englischen. Im Winter 1892 erwarb ich mir die philosophische Doktorwürde, und im Oktober 1893 das Oberlehrerzeugnis vor der Königl. Prüfungskommission in Leipzig. Die darauf folgende Zeit bis Ostern 1896 brachte ich zu meiner weiteren Ausbildung im Auslande zu, und zwar war ich bis Ende 1895 in England, von da an in Genf, bis ich Ostern 1896 vom Königl. Kultusministerium zur Ableistung meines Probejahrs und zur Vertretung des beurlaubten Herrn Oberlehrer Schmerler dem hiesigen Realgymnasium zugewiesen wurde.

Der Geburtstag Seiner Majestät des Königs wurde am 23. April durch eine Schulfeier festlich begangen. Die Rede hielt Herr Dr. Wenck. Er betonte einleitend die unsterblichen Verdienste, die sich König Albert um das Gedeihen seines Landes wie um das gesamte Vaterland erworben, und gab dann an der Hand der Quellen einen historischen Rückblick auf die ethnographischen Verhältnisse des rechtselbischen Deutschlands, zeigte wie die Slaven in das ursprünglich deutsche Land eingebrochen und bis zur Saale vorgedrungen, dann aber in Jahrhunderte währenden Kämpfen der Boden wieder für das Deutschtum zurückgewonnen, und die Bewohner bis über die Oder germanisiert worden seien, indem er diese Kolonisation als die grösste That des deutschen Mittelalters und als nachahmenswertes Vorbild für den heute noch nicht abgeschlossenen Kampf hinstellte.